

CLASSIC DRIVER

Retro Classics 2010: Mobilität von gestern, heute und morgen



Die 10. Ausgabe der Retro Classics, vom 12. bis 14. März 2010 in der neuen Messe Stuttgart, verspricht Mobilität vom historischen Zweirad bis zum Elektro-Automobil der Zukunft. Ein Highlight der automobilen Erlebniswelt ist die anlässlich des 100. Geburtstags der Marke Alfa Romeo angekündigte Sonderschau. In der Kategorie Marktplatz wird dagegen mit Spannung die Versteigerung des Auktionshauses Lankes erwartet. Es gibt viel zu sehen und zu erstehen auf der Retro Classics 2010, Classic Driver liefert einen kurzen Überblick.

Einhunderttausend Quadratmeter Ausstellungsfläche bieten reichlich Platz, um die Mobilität von gestern, heute und morgen umfassend darzustellen. Seit die Retro Classics in die neuen Messehallen direkt am Stuttgarter Flughafen gezogen ist, wächst das Angebot stetig an, und auch die Besucherzahlen summieren sich mittlerweile auf fast 60.000. Während in den letzten zwei Jahren moderne Manufakturfahrzeuge unter dem Titel „Neo Classics“ sowie junge Klassiker im Bereich „Youngtimer“ etabliert wurden, findet mittlerweile auch nachhaltige Mobilität von morgen ihren Platz auf der Messe.



Ein besonderer Höhepunkt kündigt sich unter den Sonderschauen in der Motorsport-Halle 4 an: Dort wird Alfa Romeo zum 100. Firmenjubiläum rund 50 Unikate aus der außergewöhnlichen Privatsammlung von Corrado Lopresto sowie wertvolle Stücke aus dem Alfa-Romeo-Museum in Arese bei Mailand zeigen. „Das Besondere an Alfa Romeo ist, dass es der italienische Rennfahrzeughersteller schlechthin ist, etwas ganz Exklusives“, schwärmt Björn Schmidt, Kurator der Schau. „In der Retrospektive sieht man, was für geniale Autos Alfa Romeo schon vor dem Krieg gebaut hat. Autos, mit denen Weltmeisterschaften und natürlich die europäischen Tourenwagenmeisterschaften gewonnen wurden.“



In der Halle 1 kommen derweilen interessante Klassiker unter den Hammer, das verspricht die Automobil- und Automobilia-Versteigerung des Auktionshauses Lankes. Neben Zubehör und Accessoires stehen 60 bis 70 Fahrzeuge im Angebot. Unter den historischen Rennfahrzeugen der Auktion befindet sich zum Beispiel ein McLaren M6 BGT. Bei den Old- und Youngtimern ist ein Adenauer-Mercedes und ein seltener Glas-V8 im Angebot. Lankes bestes Stück, ein Bugatti T40 mit Preiserwartungen zwischen 400.000 und 500 000 Euro, kommt in der Kategorie Vorkriegsfahrzeuge unter den Hammer.



Die Retro Classics in Stuttgart öffnet vom 12. bis 14. März 2010 täglich von 10 bis 20 Uhr. Am Donnerstag, dem 11. März, findet von 14 bis 20 Uhr der Preview-, Fachbesucher- und Pressetag für Aussteller und Preview-Ticketinhaber statt. Weitere Informationen zur Messe finden Sie unter www.retro-classics.de.

□

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Retro Promotion

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/retro-classics-2010-mobilit%C3%A4t-von-gestern-heute-und-morgen>

© Classic Driver. All rights reserved.